



# Motette in der Thomaskirche

Freitag, den 11. Januar 2008, 18 Uhr

## César Franck

(\* 10.12.1822, Lüttig; † 8.11.1890, Paris)

### Cantabile H-Dur

aus »Trois Pièces pour le Grand Orgue« (1878)

#### Ingressus (Eingang)



Kantor:	Herr, höre meine Stimme	wenn ich	ru - fe;
Gemeinde:	sei mir gnädig	und er - hö - re mich.	
Kantor:	Eile, Gott, mich	zu er - ret - ten,	
Gemeinde:	Herr,	mir zu	hel - fen.
Kantor:	Ehre sei dem Vater und		
	dem Sohne und dem	Hei - li - gen	Gei - ste,
Gemeinde:	wie es war im Anfang, jetzt und		
	immerdar und von Ewigkeit zu	E - wig - keit.	A - men.



Gemeinde: Hal - le - lu - ja.

#### Psalmodie (Psalmgebet)

## Felix Mendelssohn Bartholdy

(\* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

### Singet dem Herrn ein neues Lied

op. 91/1-2 für achttimmigen Chor

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder.  
Er sieget mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm.  
Der Herr läßt sein Heil verkündigen,  
vor den Völkern seine Gerechtigkeit offenbaren.

Er gedenket an seine Gnade und Wahrheit dem Hause Israel.  
Aller Welt Enden sehn das Heil unsers Gottes.

*Psalm 98:1-3*

Lektion  
(Lesung)

## Felix Mendelssohn Bartholdy

### Zwei Sprüche

op. 79/1-2 für achtstimmigen Chor

**Frohlocket, ihr Völker auf Erden** · »Weihnachten« (1845)

Frohlocket, ihr Völker auf Erden, und preiset Gott!

Der Heiland ist erschienen, den der Herr verheißen.

Er hat seine Gerechtigkeit der Welt offenbaret.

Halleluja!

**Herr Gott, du bist unsre Zuflucht** · »Am Neujahrstage« (1843)

Herr Gott, du bist unsre Zuflucht für und für.

Ehe denn die Berge worden und die Erde und die Welt erschaffen worden,

bist du Gott von Ewigkeit zu Ewigkeit.

Halleluja!

*Psalm 90:2-3*

### Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

Hymnus  
(Lied)

## Dietrich Buxtehude

(\* ~ 1637, Helsingborg [?]; † 9.5.1707, Lübeck)

### Herr Christ, der einig Gottes Sohn

Choralvorspiel BuxWV 192 für Orgel

### Gemeindelied »Herr Christ, der einig Gotts Sohn« EG 67

Melodie: 15 Jh., geistlich Erfurt 1524

1. CHOR (Satz: Johannes Weyrauch, 1950)

Herr Christ, der einig Gotts Sohn, · Vaters in Ewigkeit,  
aus seim Herzen entsprossen, · gleichwie geschrieben steht;  
er ist der Morgensterne, · sein Glanz streckt er von ferne  
vor andern Sternen klar.

2. GEMEINDE

Für uns ein Mensch ge - bo - ren im letz - ten Teil  
daß wir nicht wärn ver - lo - ren vor Gott in E -  
der Zeit, den Tod für uns zer - bro - chen, den Him -  
wig - keit,  
mel auf - ge - schlos - sen, das Le - ben wie - der - bracht:

### 3. GEMEINDE

laß uns in deiner Liebe · und Kenntnis nehmen zu,  
daß wir am Glauben bleiben, · dir dienen im Geist so,  
daß wir hier mögen schmecken · dein Süßigkeit im Herzen  
und dürsten stets nach dir.

### 4. GEMEINDE

Du Schöpfer aller Dinge, · du väterliche Kraft,  
regierst von End zu Ende · kräftig aus eigener Macht.  
Das Herz uns zu dir wende · und kehr ab unsre Sinne,  
daß sie nicht irren von dir.

### 5. CHOR

Ertöt uns durch dein Güte, · erweck uns durch dein Gnad,  
den alten Menschen kränke, · daß er neu leben mag  
wohl hie auf dieser Erden, · den Sinn und all Begehren,  
nur G'danken hab zu dir.

*Elisabeth Cruciger, 1524*

Canticum  
(Lobgesang)

## Hugo Distler

(\* 24.6.1908, Nürnberg; † 1.11.1942, Berlin)

### Magnificat

für Solo und vierstimmigen Chor aus der »Weihnachtsgeschichte« op. 10 (1933)

Meine Seele erhebt Gott, den Herren, und  
mein Geist freut sich Gottes, meines Heilands,  
denn er hat die Niedrigkeit seiner Magd  
angesehen. Siehe, von nun an werden mich  
preisen alle Kindekind, denn er hat große  
Ding an mir getan, der da mächtig ist,  
und des Namen heilig ist. Seine Barmherzigkeit  
währet immer, für und für, bei denen,  
die ihn fürchten.

*Lukas 1:46-50*

### CHORAL

Wir bitten dich von Herzen,  
du edle Königin,  
durch deines Sohnes Schmerzen,  
wann wir fahren dahin  
aus diesem Jammertal.  
Du wolltest uns geleiten  
bis in der Engel Saal.

Oration  
(Gebet)



Kantor: Kyrie eleison. Gemeinde: Christe eleison. Kyrie ele - i - son.

## Christoph Hohlfeld

(\* 15.7.1922, Pegau; Thomaner 1933-1941)

### Spruch zum Jahreswechsel

für Soli, vierstimmigen Chor und Orgel (2005)

Herr, bleibe bei uns, denn es will Abend werden, und der Tag hat sich geneiget.

*Lukas 24:29*

## Was mein Gott will, gescheh allzeit

Melodie: Claudin de Sermisy, 1529; geistlich Antwerpen 1540 ·  
Choralsatz BWV 244/25 von Johann Sebastian Bach  
– Mittagschoral der Thomaner Schuljahr 2007/2008 –

Was mein Gott will, gescheh allzeit, · sein Will, der ist der beste.  
Zu helfen dem er ist bereit, · der an ihn glaubet feste.  
Er hilft aus Not, · der treue Gott, · er tröst' die Welt ohn' Maßen.  
Wer Gott vertraut, · fest auf ihn baut, · den will er nicht verlassen.

Gott ist mein Trost, mein Zuversicht, · mein Hoffnung und mein Leben;  
was mein Gott will, das mir geschicht, · will ich nicht widerstreben.  
Sein Wort ist wahr, · denn all mein Haar · er selber hat gezählet.  
Er hüt' und wacht, · stets für uns tracht', · auf daß uns gar nichts fehlet.

*Albrecht von Preußen, 1547*

## Wer nur den lieben Gott läßt walten

Melodie: Georg Neumark, 1641 · Choralsatz BWV 434 von Johann Sebastian Bach  
– Abendchoral der Thomaner Schuljahr 2007/2008 –

Wer nur den lieben Gott läßt walten · und hoffet auf ihn allezeit,  
den wird er wunderbar erhalten · in allem Kreuz und Traurigkeit.  
Wer Gott, dem Allerhöchsten, traut, · der hat auf keinen Sand gebaut.

Was helfen uns die schweren Sorgen, · was hilft uns unser Weh und Ach?  
Was hilft es, daß wir alle Morgen · beseufzen unser Ungemach?  
Wir machen unser Kreuz und Leid · nur größer durch die Traurigkeit.

*Georg Neumark, 1641*

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel,  
geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

**Benedicamus**  
(Lobpreis)



Kantor: Laßt uns prei - sen den Herrn.  
Gemeinde: Gott sei e - wig - lich Dank.

Liturg: **Segen**

Gemeinde: Amen.

## Verleih uns Frieden

Melodie: Martin Luther, 1529 · Choralsatz BWV 126/6 von Johann Sebastian Bach

Verleih uns Frieden gnädiglich, · Herr Gott, zu unsern Zeiten.

Es ist doch ja kein anderer nicht, · der für uns könnte streiten,  
denn du, unser Gott, alleine.

Gib unserm Volk und aller Obrigkeit · Fried und gut Regiment,  
daß wir unter ihnen · ein geruh'g und stilles Leben führen mögen  
in aller Gottseligkeit und Ehrbarkeit. · Amen.

*Martin Luther, 1529, nach der Antiphon »Da pacem, Domine« 9. Jh.*

## Dieterich Buxtehude

### Präludium D-Dur

BuxWV 139 für Orgel

– *Wir bitten, auf Applaus zu verzichten.* –

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Thomanerchor Leipzig

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

*Vorschau:* Sonnabend, 12. Januar 2008, 15 Uhr

### **Motette in der Thomaskirche**

Johann Sebastian Bach: »Kyrie« und »Gloria« aus der Messe in h-Moll BWV 232

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

Letzter Sonntag nach Epiphania, 13. Januar 2008, 9.30 Uhr

### **Kirchenmusik im Gottesdienst**

Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy und Johannes Weyrauch

Johannes Unger (Orgel) · Thomanerchor

Freitag, 18. Januar 2008, 18 Uhr

### **Motette in der Thomaskirche**

Werke von Hans Christian Bartel und Johann Sebastian Bach

Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller

Sonnabend, 19. Januar 2008, 15 Uhr

### **Motette in der Thomaskirche**

Johann Sebastian Bach: »Credo« aus der Messe in h-Moll BWV 232

Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·

Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

---

**Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.**

---

*Werden Sie Mitglied im Verein forum thomanum oder fördern Sie dessen Arbeit durch eine Spende:  
Sparkasse Leipzig, BLZ 860 555 92, Konto-Nr. 100 2012 100.*

# Chorinformationen

## *Herzliche Einladung*

### *zur Hausmusik der Thomaner*

am Donnerstag, dem 17. Januar 2008,  
19.30 Uhr im Probensaal des Alumnats  
(Hillerstraße 8)

An diesem Abend präsentieren die Thomaner ihr Können auf sängerischem und instrumentalem Gebiet.

## 24. Januar 2008: Tag der offenen Tür

Am Donnerstag, dem 24. Januar 2008 laden Thomanerchor und Thomasschule zum Tag der offenen Tür in die Hillerstraße 7 und 8.

Eltern und musikbegabte Jungen zwischen sechs und neun Jahren können sich über Aufnahmemöglichkeiten in den Thomanerchor und die musikalischen Voraussetzungen informieren.

- 14.30 Uhr musizieren der Thomanerchor und Schüler der Thomasschule zur Begrüßung im Schul-Foyer.
- 15 Uhr eröffnet Thomaskantor Georg Christoph Biller den Tag der offenen Tür im Probensaal des Alumnats. Mit ihrem Austritt präsentieren sich die Thomaner-Anwärter der 1. bis 3. Klasse und die jüngsten Thomaner der 4. Klasse.
- Ab 15.45 Uhr besteht die Möglichkeit, beim Stimmbildungs- und Instrumentalunterricht zu hospitieren. Interessenten

können sich von Thomanern und Inspektoren durch das Alumnat führen lassen. Nachwuchspädagogen beantworten Fragen zu den Grundschul- und Vorbereitungsklassen, und es finden Singstunden der 1. und 2. Klasse statt.

- 17.45 Uhr ist ein Probenbesuch bei den Thomanern möglich, anschließend steht Thomaskantor Biller für Fragen zur Verfügung.

In der Thomasschule können sich Eltern mit ihren Kindern zwischen 14.30 Uhr und 18 Uhr über das vielseitige Angebot auf musikischem, sprachlichem und naturwissenschaftlichem Gebiet informieren.

Beide Institutionen wurden 1212 gegründet und feiern gemeinsam mit der Thomaskirche in vier Jahren ihr 800jähriges Jubiläum.

Aus diesem Anlaß wird bis 2012 das FORUM THOMANUM, ein international ausgerichtetes Bildungszentrum um Thomanerchor, Thomasschule und Lutherkirche, im Leipziger Bachstraßenviertel entstanden sein.

Weitere Informationen unter:

[www.thomanerchor.de](http://www.thomanerchor.de)  
[www.thomasschule.de](http://www.thomasschule.de)  
[www.forum-thomanum.de](http://www.forum-thomanum.de)

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.



# Motette in der Thomaskirche

Sonnabend, den 12. Januar 2008, 15 Uhr

– ZUM GEDENKEN AN GEORG GREEVEN (\* 5.2.1936; † 2.1.2008; Thomaner 1947–1955;  
Initiator und Vorstandsmitglied der Stiftung Thomanerchor) –

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Ach Herr, laß dein lieb' Engelein

Schlußchoral aus der Johannes-Passion BWV 245

Ach Herr, laß dein lieb' Engelein · am letzten End' die Seele mein  
in Abrahams Schoß tragen, · den Leib in sein'm Schlafkämmerlein  
gar sanft ohn' ein'ge Qual und Pein · ruhn bis am jüngsten Tage!  
Alsdenn vom Tod erwecke mich, · daß meine Augen sehen dich  
in aller Freud', o Gottes Sohn, · mein Heiland und Genadenthron!  
Herr Jesu Christ, erhöre mich, · ich will dich preisen ewiglich!

*Martin Schalling, 1571*

## Johann Sebastian Bach

### Kyrie

aus Messe in h-Moll BWV 232 (1733)

#### 1. CORO

Kyrie eleison!

*Herr, erbarme dich!*

#### 2. DUETTO (SOPRANO 1, 2)

Christe eleison!

*Christe, erbarme dich!*

#### 3. CHOR

Kyrie eleison!

*Herr, erbarme dich!*

### Ansprache

Pfarrer Christian Wolff

## Johann Sebastian Bach

### Gloria

aus Messe in h-Moll BWV 232 (1733)

#### 1. CORO

Gloria in excelsis Deo!

*Ehre sei Gott in der Höhe*

#### 2. CORO

Et in terra pax  
hominibus, bonae voluntatis.

*und auf Erden Friede  
den Menschen seines Wohlgefallens.*

### 3. ARIA (SOPRANO 2)

Laudamus te, benedicimus te,  
adoramus te, glorificamus te.

*Wir loben dich, wir preisen dich,  
wir beten dich an, wir verherrlichen dich.*

### 4. CORO

Gratias agimus tibi  
propter magnam gloriam tuam.

*Wir sagen dir Dank  
wegen deiner großen Herrlichkeit.*

### 5. DUETTO (SOPRANO 1, TENORE)

Domine Deus, rex coelestis,  
Deus, pater omnipotens!  
Domine fili unigenite  
Jesu Christe altissime!  
Domine Deus, Agnus Dei,  
filius patris.

*Herr Gott, König des Himmels,  
Gott, allmächtiger Vater!  
Herr, einziggeborener Sohn,  
Jesus Christus, erhabendster!  
Herr und Gott, Lamm Gottes,  
Sohn des Vaters.*

### 6. CORO

Qui tollis peccata mundi  
miserere nobis.  
Qui tollis peccata mundi,  
suscipe deprecationem nostram.

*Der du trägst die Sünden der Welt,  
erbarme dich unser.  
Der du trägst die Sünden der Welt,  
nimm an unser Gebet.*

### 7. ARIA (ALTO)

Qui sedes ad dexteram patris,  
miserere nobis!

*Der du sitztest zur Rechten des Vaters:  
erbarme dich unser.*

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

### 8. ARIA (BASSO)

Quoniam tu solus sanctus,  
tu solus Dominus,  
tu solus altissimus, Jesu Christe.

*Denn du allein bist heilig,  
du allein bist der Herr,  
du allein bist der Höchste, Jesus Christus.*

### 9. CORO

Cum sancto spiritu  
in gloria Dei patris.  
Amen.

*Mit dem Heiligen Geiste  
in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.  
Amen.*

*– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –*

Am 1. Februar 1733 war in Warschau der sächsische Kurfürst Friedrich August I. gestorben. Nach dem Eintreffen dieser Nachricht wurde in ganz Sachsen Landestrauer

angeordnet, und auf Monate hinaus schwieg jegliche Musik, auch die Kirchenmusik. Dieses Interim nutzte Bach auf seine Weise. So wandte er sich am 27. Juli 1733 mit einem

schriftlichen Gesuch an den Thronfolger, in dem er um Verleihung eines Hoftitels bat und sich zur Lieferung von Kirchen- und Orchestermusik erbot. Die in diesem Zusammenhang dem Kurfürsten Friedrich August II. überreichte »geringe Arbeit von derjenigen Wissenschaft, welche in der Musik erlanget« bestand in Aufführungsstimmen von »Kyrie« und »Gloria« der späteren h-Moll-Messe.

Die machtvollen Kyrie-Rufe am Beginn der Messe lassen wie ein beeindruckendes Portal auf die Dimensionen des Gesamtbaues schließen; sie geben den Weg frei für instrumentale und vokalfugische Entwicklungen, die, in düsteren Moll-Tonarten dahinschreitend, mit geschärfter Ausdruckschromatik die flehentlichen Anrufungen mit der Bitte um Erbarmen ins Unüberbietbare steigern. Als lichter Kontrast erscheint demgegenüber das D-Dur-Duett »Christe eleison«, das mit seiner Bevorzugung von Imitationen beziehungsweise von Parallelführungen in Terz- und Sextintervallen offenbar Einheit und Verschiedenheit von Gott Vater und Gott Sohn sinnbildlich darzustellen unternimmt. Das abschließende zweite Kyrie kehrt nicht zu der ausdrucks geladenen »modernen« Setzweise des Eingangs zurück, sondern erscheint als geschlossener vierstimmiger Motettensatz im altertümlichen »Stylus gravis«.

Weihnachtlichen Glanz verbreitet das »Gloria«, das als einziger Chorsatz der Messe mit einem umfangreichen Instrumentalvortrag ausgestattet ist und hiermit wie in seiner betont instrumentalen Diktion auf die mut-

maßliche Herkunft aus einem Konzertsatz weist. Die unmittelbar anschließende Chor-fuge »Et in terra pax«, eingeleitet und untergliedert durch chorische Wechsel zwischen Sängern und Instrumenten, ist ganz auf ein hymnisch sich aufschwingendes Thema gestellt, dem an den Höhepunkten des Satzes die hohen Trompeten strahlende Leuchtkraft verleihen. Unter den Solosätzen des »Gloria«, dem spielerisch-vituosen »Laudamus te«, dem von der tröstlichen »vox humana« der Oboe geprägten »Qui sedes« und dem ernst dialogisierenden »Quoniam«, hebt sich das Duett »Domine Deus« durch einen serenadenhaften Zauber ab, der auf seine Herkunft aus einer weltlichen Abendmusik weist. Dem strengen Formprinzip des Kanons sind das »Gratias« und das »Qui tollis« verpflichtet; während das »Gratias« sich in hymnischem Schreiten bis zur Siebenstimmigkeit aufschichtet, kombiniert das »Qui tollis« die Kanonführung der Singstimmen auf einem Klangteppich der Streicher mit konzertierenden Flöten. Die aus dem »Quoniam« unmittelbar hervorgehende Chor-fuge »Cum Sancto Spiritu«, das Finale der Widmungsmissa von 1733, gliedert sich wie das »Et in terra pax« in zwei Fugendurchführungen und verstärkt wie dort in der zweiten Durchführung die Singstimmen durch das Mitgehen der Instrumente; in den Rahmen- und Zwischentänzen treten die Trompeten hinzu, den mitreißenden Schwung festlich überhöhend. (HJS)

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

Gesine Adler – Sopran 1 · Susanne Krumbiegel – Sopran 2  
Tobias Hunger – Tenor · Gotthold Schwarz – Baß

Thomanerchor Leipzig

Gewandhausorchester Leipzig

Stefan Arzberger – Violine

Cornelia Grohmann, Ulrich Other – Flöte

Uwe Kleinsorge, Annelie Matthes – Oboe

Clemens Röger – Horn

Lukas Beno, Peter Wettemann, Ramona Schuh – Trompete

Mathias Müller – Pauken

David Petersen – Fagott

Hartmut Brauer – Violoncello · Bernd Meier – Kontrabaß

Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

- Vorschau:* Letzter Sonntag nach Epiphania, 13. Januar 2008, 9.30 Uhr  
**Kirchenmusik im Gottesdienst** – Werke von Mendelssohn und J. Weyrauch  
 Johannes Unger (Orgel) · Thomanerchor
- Freitag, 18. Januar 2008, 18 Uhr  
**Motette in der Thomaskirche** – Werke von H. Chr. Bartel und J. S. Bach  
 Thomasorganist U. Böhme · Thomanerchor · Leitung: Thomaskantor G. Chr. Biller
- Sonnabend, 19. Januar 2008, 15 Uhr  
**Motette in der Thomaskirche**  
 Johann Sebastian Bach: »Credo« aus der Messe in h-Moll BWV 232  
 Thomasorganist Ullrich Böhme · Solisten · Thomanerchor ·  
 Gewandhausorchester · Leitung: Thomaskantor Georg Christoph Biller

**Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.**

## Chorinformationen



**Herzliche Einladung**  
*zur Hausmusik der Thomaner*  
 am Donnerstag, dem 17. Januar 2008,  
 19.30 Uhr im Probensaal des Alumnats  
 (Hillerstraße 8)  
 An diesem Abend präsentieren die Thomaner  
 ihr Können auf sängerischem und instru-  
 mentalem Gebiet.

### 24. Januar 2008: Tag der offenen Tür

Am Donnerstag, dem 24. Januar 2008 laden Thomanerchor und Thomasschule zum Tag der offenen Tür in die Hillerstraße 7 und 8.

Eltern und musikbegabte Jungen zwischen sechs und neun Jahren können sich über Aufnahmemöglichkeiten in den Thomanerchor und die musikalischen Voraussetzungen informieren.

- 14.30 Uhr musizieren der Thomanerchor und Schüler der Thomasschule zur Begrüßung im Schul-Foyer.
- 15 Uhr eröffnet Thomaskantor Georg Christoph Biller den Tag der offenen Tür im Probensaal des Alumnats. Mit ihrem Auftritt präsentieren sich die Thomaner-Anwärter der 1. bis 3. Klasse und die jüngsten Thomaner der 4. Klasse.
- Ab 15.45 Uhr besteht die Möglichkeit, beim Stimmbildungs- und Instrumental-

unterricht zu hospitieren. Interessenten können sich von Thomanern und Inspektoren durch das Alumnat führen lassen. Nachwuchspädagogen beantworten Fragen zu den Grundschul- und Vorbereitungsklassen, und es finden Singstunden der 1. und 2. Klasse statt.

- 17.45 Uhr ist ein Probenbesuch bei den Thomanern möglich, anschließend steht Thomaskantor Biller für Fragen zur Verfügung.

In der Thomasschule können sich Eltern mit ihren Kindern zwischen 14.30 Uhr und 18 Uhr über das vielseitige Angebot auf musikem, sprachlichem und naturwissenschaftlichem Gebiet informieren.

Beide Institutionen wurden 1212 gegründet und feiern gemeinsam mit der Thomaskirche in vier Jahren ihr 800jähriges Jubiläum.

Aus diesem Anlaß wird bis 2012 das FORUM THOMANUM, ein international ausgerichtetes Bildungszentrum um Thomanerchor, Thomasschule und Lutherkirche, im Leipziger Bachstraßenviertel entstanden sein.

Weitere Informationen unter:

[www.thomanerchor.de](http://www.thomanerchor.de)  
[www.thomasschule.de](http://www.thomasschule.de)  
[www.forum-thomanum.de](http://www.forum-thomanum.de)

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.